

Presseinformation

Heribert Prantl

Gebrauchsanweisung für Populisten

– Ecowin –



Die Populisten sind weltweit auf dem Vormarsch. Die AFD in Deutschland, die FPÖ in Österreich, Marine Le Pen in Frankreich, die Wutbürger allenthalben: Niemand scheint sie aufhalten zu können. Heribert Prantl zeigt mit seiner Gebrauchsanweisung zum Umgang mit Populismus und Populisten, wie ihnen Einhalt geboten werden kann.

Politik ist das Bohren harter Bretter. Der politische Populismus war das Trommeln auf diesen Brettern. Der neue, demagogische Populismus ist gefährlicher. Er wendet sich gegen Minderheiten, setzt Grundrechte und Grundwerte außer Kraft, ist im Kern ein Anti-Populismus, weil er dem Volk, dem er vermeintlich zu Munde redet,

extrem schadet: Er zerstört die Gesellschaft.

Heribert Prantls Analyse zeigt: Der demagogische Populismus ist die modernisierte Form des alten Rechtsextremismus; er inszeniert sich als mutiger Tabubrecher. In der Internetwelt ist dies besonders wirksam, weil die irrsten Attacken und Ankündigungen die irreste Verbreitung finden. Was aber ist das beste Mittel gegen den Irr- und Wahnwitz?

Mit seinem aktuellen Buch „Gebrauchsanweisung für Populisten“ zeigt Heribert Prantl, was gegen die Frustration der abgehängten Bürger und die provinzielle Depression hilft, wie eine Anti-Angst-Politik aussehen könnte, die AFD und Co. das Wasser abgräbt – und vor allem: Dass die Achtung gegenüber den Außenseitern – seien es einheimische Arbeitslose oder Flüchtlinge – wieder ins gesellschaftliche und politische Zentrum rücken muss.

Heribert Prantl: Gebrauchsanweisung für Populisten

Hardcover | ca. 128 Seiten
20,00 € | 14,99 € (E-Book)
ISBN 978-3-7110-0130-6

Erscheint am 23. März 2017 bei Ecowin.

Über den Autor:



© SZ Foto

Heribert Prantl, geboren 1953, ist Mitglied der Chefredaktion der Süddeutschen Zeitung und verantwortet deren innenpolitischen Teil. Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Philosophie arbeitete er als Rechtsanwalt, Staatsanwalt und Richter.

Für seine Veröffentlichungen wurde er mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Geschwister-Scholl-Preis, dem Kurt-Tucholsky-Preis für literarische Publizistik und mit dem Erich-Fromm-Preis. Zuletzt erschien u.a. der SPIEGEL-Bestseller „Im Namen der

Ausgewählte Pressestimmen zu „Gebrauchsanweisung für Populisten“:

„Ein Pamphlet gegen die Unkultur des Lügens, gegen die Politik der Unwahrheit und des Ressentiments.“

SRF Kulturplatz

„Sehr lesenswert und sehr vieles Anregendes da drin.“

ZDF, Markus Lanz

„Präzise beschreibt Prantl die politischen Keimzellen des neuen Rechtspopulismus.“

Der Freitag, Hans Hütt

„Ein neuer Prantl? Nein, nur einer, der sich von keiner Zeitgeist-Debatte vorschreiben lassen will, was er zu denken und sagen hat. (...) Das Allerwichtigste in Heribert Prantls neuem Buch steht aber da, wo es ... um das Recht auf Heimat geht ...“

Münchner Merkur, Peter Gauweiler

„Flott geschrieben, schnell zu lesen.“

Radio Bremen

Presse- und Interviewanfragen bitte an:

Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040 430 9315 0